

II- 5670 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2909/J

1988 -11- 09

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Preiß

und Genossen

an die Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend eines angeblich drohenden "ökologischen Kollapses"
der Donau.

Agenturmeldungen zufolge soll das Ergebnis einer Fahrt von 120 Wissenschaftern auf einem "Öko-Dampfer" von Bulgarien bis Passau sein, daß festgestellt wurde, die Donau sei durch Schwermetalle, Spritzmittel und Ölprodukte so sehr belastet, daß man binnen kurzem einen ökologischen Kollaps befürchten müsse. Dem stehen Aussagen anderer Experten gegenüber, daß die Donau z. B. oberhalb Wien beinahe Trinkwasserqualität besitze.

Deshalb stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie folgende

A n f r a g e n :

- 1) Ist Ihnen bekannt, welche Messungen während der zitierten Fahrt konkret durchgeführt wurden?
- 2) Welche Stromabschnitte sind aufgrund dieser Feststellungen besonders belastet?
- 3) Wie sind die widersprüchlichen Aussagen zwischen österreichischen Experten und dem jüngsten Veröffentlichungen zu erklären?

- 2 -

- 4) Welche Verunreinigungen im österreichischen Abschnitt der Donau sind in welchem Ausmaß wissenschaftlich einwandfrei festzustellen?
- 5) Was sind die Hauptquellen von gefährlichen Verunreinigungen in Österreich?
- 6) Welche überregional relevanten Maßnahmen zur Reinhaltung der österreichischen Donau wurden bisher gesetzt, welche sind im Laufen, welche sind geplant?
- 7) Besteht tatsächlich Gefahr, daß durch die Errichtung des Marchfeldkanals nicht einwandfreies Donauwasser zur Bewässerung herangezogen würde?